



Auf einer Pressekonferenz stellten die Veranstalter das umfangreiche Lauf- und Musikprogramm vor.

Zweiter Marathon mit Musik

Lauf-Event zugunsten der Mukoviszidose Regionalgruppe

Siegen. Viele Sportler haben darauf gewartet: Am 6. und 7. September finden unter dem Titel „2. Siegener Sparkassen-Marathon mit Musik zugunsten der Mukoviszidose Regionalgruppe Siegen“ die zweiten Lauftage an der Sieg statt.

Die Premiere Ende August 2012 war für alle Beteiligten ein großer Erfolg. Rund 800 Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Republik kamen an den zwei Tagen in die „sieg-arena“. 12 Bands traten auf einer großen Bühne ohne Gage auf und die Sportler und Zuschauer waren gleichermaßen von der Atmosphäre begeistert. Dank der Spenden

von Unterstützern und 5,55 Euro von jedem Starter blieben mehr als 16.000 Euro übrig, die für die Forschung dieser bis heute unheilbaren Krankheit eingesetzt wurden.

Burkhard Farnschläder, Sprecher der Mukoviszidose Regionalgruppe Siegen, fasst die Motivation der Veranstalter zusammen: „Wir haben viele positive Rückmeldungen von Teilnehmern, Zuschauern, Förderern, Unterstützern und Helfern erhalten. Das hat uns zu einer Neuauflage motiviert. Wir möchten wieder eine große Sportveranstaltung mit einem kulturellen Aspekt verbinden, Öffentlichkeit für das Thema Mukoviszidose schaffen und Menschen, die

unter einer seltenen Krankheit leiden, Mut machen. Gemeinsam mit der AOK Nord-West, Ärzten und Betroffenen planen wir zudem im Vorfeld der Lauftage eine Veranstaltung in der Siegerlandhalle.“

Die Schirmherren, Landrat Paul Breuer, Siegens Bürgermeister Steffen Mues und Deutschlands bekannteste Langstreckenläuferin sparten jedenfalls nicht mit Lob für die Idee, in Siegen ein weiteres sportliches Highlight zu etablieren. „Das Laufen an der sieg-arena war sehr kurzweilig und hat Spaß gemacht. Gerne mache ich wieder Werbung für dieses tolle Event,“ so Sabrina Mockenhaupt, die für ihre 14.000 facebook-Fans

gleich auch eine Videobotenschaft ins Netz stellte.

Auch die Mitveranstalter, der TuS Deuz und SG Siegen-Giersberg, engagieren sich erneut, genauso wie viele namhafte Unternehmen aus der Region. Insgesamt 12 Wettbewerbe (unter anderem 10 Kilometer, Halbmarathon, Marathon, Staffeln, Handbike, Integrationslauf) werden angeboten. Drei Bands haben bereits ihre Zusage für einen Auftritt gegeben, weitere Bands werden noch gesucht. Informationen zum 2. Siegener Sparkassen-Marathon mit Musik gibt es unter www.siegen-marathon.de. Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Turniere des SSV Sohlbach-Buchen

Geisweid. Der SSV Sohlbach-Buchen richtet am Samstag, 4. Januar, sein Senioren Fußball-Hallenturnier in der Sporthalle der Geschwister Scholl Schule am Schießberg aus. Es werden 12 Mannschaften von der Kreisliga A bis zur Kreisliga D an den Start gehen. Dabei sind: SSV Sohlbach-Buchen I, FC GW Siegen, VfB Weidenau, SSV Meiswinkel-Oberholzklau, Siegener SC, Borussia Siegen, SV Setzen, SG Hüttental/Waldrich Siegen, SSV Sohlbach-Buchen II, SV Dreis-Tiefenbach, SG Siegen-Giersberg und der SV Fortuna Freudenberg II. Los geht es um 12 Uhr. Einen Tag später, am 5. Januar, richtet der SSV Sohlbach-Buchen in der Sporthalle der Geschwister Scholl Schule am Schießberg ein Turnier für Frauenmannschaften aus. Beginn der Veranstaltung ist ebenfalls um 12 Uhr.

Hoffmann mit neuem Rekord

Kreuztal. Jonas Hoffmann von der LG Kindelsberg Kreuztal belegte beim 21. Wiedenbrücker Christkindlauf über 10 Kilometer in 33:45 Minuten den vierten Rang im Gesamteinlauf aller Teilnehmer und freute sich neben einer neuen persönlichen Bestzeit auch über den Siegerlandrekord der U18.

Björn Sauer ist „Schiedsrichter des Jahres“

Siegerland. Zum Jahresabschluss trafen sich kürzlich die Schiedsrichter im Fußballkreis Siegen-Wittgenstein. Nach der offiziellen Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreis-Schiedsrichterausschusses, Andreas Fürstenau richtete der neue Kreisvorsitzende Marco Michel das Wort an die über 120 anwesenden Schiedsrichter.

Marco Michel zollte den Schiedsrichtern seinen Respekt für den bislang reibungslosen Ablauf des Spieljahres und machte gleichzeitig darauf aufmerksam, dass die so viel diskutierte Schneeproblematik weiterhin nicht gelöst sei, man sich aber der Problematik, die durch die Mehrbe-

lastung in den englischen Wochentagen entstehe, stellen und annehmen werde.

Wie bei den Jahresabschlüssen üblich, wurden auch wieder verdiente und langjährige Schiedsrichter für ihren Einsatz und Engagement geehrt. Über den Titel „Schiedsrichter des Jahres“ durfte sich Björn Sauer (SV Netphen) freuen, der im Herbst 2012 beim Wochenlehrgang des FLVW als Lehrgangsbester in den Fokus des Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses rückte. Freudestrahlend nahm Sauer das Ehrentrikot entgegen.

Die Auszeichnung zum ersten „Ehrenbeobachter des Jahres“ sowie eine DFB-Uhr durfte Karl Meinecke entgegen nehmen, für seinen Jahr-

zehnte währenden Einsatz als Coach bei Wind und Wetter. Höchste Anerkennung für 40-jährige Schiedsrichtertätigkeit erhielten Rolf Häbel (SF Obersdorf/Rödgen), Gerhard Schäfer (SpVg Anzhausen/F) und Siegfried Klöckner (VfB Wilden). In den Ruhestand verabschiedete sich nach 45-jähriger Schiedsrichtertätigkeit Georg Dickel vom SF Edertal.

Die Ehrungen im Überblick: Seit 10 Jahren im Einsatz: Wolfgang Wagner (1. FC Littfeld); seit 20 Jahren: Moncef Zghal (1. FC Dautenbach); seit 25 Jahren: Horst Sohngen (SG Mudersbach/Brachbach), Dieter Berk (SSV Sohlbach/Buchen), Mehmet Aslan (VfL Klafeld-Geisweid), Helmut Bündenbender (TSG Adler



Andreas Fürstenau zeichnete Björn Sauer zum Schiedsrichter des Jahres aus und überreichte ein Ehren-Trikot.

Dielfen); seit 40 Jahren: Rolf Häbel (SF Obersdorf/Rödgen), Gerhard Schäfer (SpVg

Anzhausen/F.), Siegfried Klöckner (VfB Wilden); Jung-Schiedsrichter des Jahres 2013: Roland Kreuz (SuS Niederschelden); Kreisliga-Schiedsrichter des Jahres 2013: Mustafa Sahin (SpVg Niederndorf); Ehren-Schiedsrichter des Jahres 2013: Manfred Dörr (FV Niederlaasphe); Schiedsrichter des Jahres 2013: Björn Sauer (SV Netphen); Ehrenbeobachter der Schiedsrichter des FLVW Kreis 28: Karl Meinecke (VfB Banfe).

Verabschiedung in den Ruhestand nach 45-jähriger Tätigkeit: Georg Dickel (SF Edertal); Kreis-Ehrennadel in Bronze: Bernd Pöppel (TuS Dotzlar); Kreis-Ehrennadel in Silber: Uwe Küste (TuS Erndtebrück).